

# Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. F. Aretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

## Polizeiconferenz

Freitag den 30. Juli 1847 Nachmittags 4 Uhr.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

Nr. 61.

### Bekanntmachung.

Da die Getreidepreise vom 24. dieses Monats für den Dresdner Scheffel die Durchschnittspreise von 5 Thlr. 29 Ngr. 2½ Pf. bei dem Roggen, und

9 Thlr. 12 Ngr. — Pf. bei dem Weizen nachgewiesen haben, so besteht von und mit nächster Mittwoche, den 28. dieses, folgende

### Taxe der Bäckerwaaren:

#### Ordinaires Roggenbrod:

2 Pfund 21 Pfennige

4 = 42 =

6 = 63 =

#### Feineres Roggenbrod:

2 Pfund 24 Pfennige

4 = 48 =

6 = 72 =

#### Weisse Waare:

für 12 Pfennige Semmel 15 Loth

= 6 = Weißbrod 7½ =

= 3 = Süß- oder Dampfbrod 5½ =

= 3 = Süß- oder Dampfbrod 4½ =

Von den Communbäckern werden von diesem Tage an, an hiesige Einwohner, 6 Pfund Brod für 60 Pfennige verkauft, wogegen nuumehr die Geldmarken gänzlich wegfallen und nicht mehr ausgegeben werden. Jedoch behalten die bereits ausgegebenen Geldmarken noch ihre Gültigkeit.

Chemnitz den 26. Juli 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

Nr. 62.

### Bekanntmachung.

Es wird hiermit nochmals zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß, bis auf Weiteres, auswärtigen Müllern und Bäckern gestattet ist, täglich Roggenbrod in hiesige Stadt zu bringen und zu verkaufen, ohne irgend eine Abgabe dafür zu entrichten. Der Verkaufsplass ist, wie zeither, auf hiesiger Lothgasse nach dem Theater zu.

Chemnitz am 26. Juli 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

## Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Donnerstag den 29. Juli Abends 6 Uhr.

### Tagesordnung:

- 1) Gesuch des Kattendruckers Joh. Wilh. Weise um Ausstellung eines Heimathscheines.
- 2) Erbauung eines Holzschuppens bei der neuen Scharfrichterei.
- 3) Herstellung des Uferbaues an der Bernsbach von der Annaberger Brücke bis zum Sacherschen Gute.
- 4) Mittheilung des Stadtrathes über die angewachsenen Kur- und Verpflegungsgelderreste beim städtischen Krankenhause.
- 5) Die Direction der Feuerlöschanstalten ersucht um Bewilligung eines Dispositionsquantum von 200 Thlr. jährlich.
- 6) Die hiesige Gewerbschulcommission beantragt die Ueberlassung eines städtischen Areal's von 54 □ Ellen.
- 7) Der Stadtrath übergiebt die Rechnungsabschlüsse
  - a) des Siechhofs zum heil. Geist, } auf 1846
  - b) der Conventhauscassa, }
 zur Prüfung und Justification.
- 8) Postulat des Stadtrathes für Communarbeiten zu Steuerung der Bettelei.

48. Jahrg.